



Pressemitteilung

Jazz aus aller Welt in Hamburg beim zweiten star Jazz Festival

Die star Tankstellen zeigen internationale Musik-Größen in einzigartigen Zusammenstellungen

Elmshorn, 23. August 2018 – Das Debut war ein voller Erfolg, jetzt folgt die zweite Auflage: Am 12. und 13. Oktober findet in Hamburg erneut das star Jazz Festival statt. Die star Tankstellen präsentieren lokale und internationale Spitzenmusiker in außergewöhnlichen Besetzungen – ein Aufeinandertreffen, das nicht nur eingefleischte Fans anlockt. Im Mittelpunkt stehen dabei die deutsche und die polnische Jazz-Szene.

Beim star Jazz Festival in Kooperation mit der Jazz Federation Hamburg kommen hochkarätige Jazz-Musiker aus Deutschland und Polen zusammen – und dazu noch weitere internationale Größen. Stellvertretend für die deutsch-polnische Fusion steht der künstlerische Leiter des Festivals Vladyslav Sendeki, aufgewachsen in Krakau, Wahl-Hanseat, Pianist der NDR-Big Band und Träger des Hamburger Jazzpreises. Bereits die Premiere des Festivals im vergangenen Jahr begleitete er federführend und zeigte, dass Jazz nicht nur die Entfaltung musikalischer Fantasie bedeutet, sondern auch für pure Lebensfreude steht.

„Bestärkt durch den großen Publikumserfolg zum Festivalstart 2017 freuen wir uns, mit dem star Jazz Festival 2018 diese über die Grenzen verbindende Kooperation weiterzuführen – und auszubauen“, betont Wieslaw Milkiewicz, Geschäftsführer und Pressesprecher der Tankstellenmarke star. star ist für sein starkes soziales Engagement und die aktive Förderung von Sport und Kultur bekannt. So präsentierte die Tankstellenmarke beispielsweise anlässlich des 25-jährigen Jubiläums des Jazz-Festivals JazzBaltica im Rahmen des Schleswig-Holstein Musik Festivals (SHMF) im Jahr 2015 ein eigenes Konzert.



Zwei Tage voller Musik über die Grenzen hinweg

Im Miralles Saal der Hamburger Jugendmusikschule am Mittelweg dürfen sich am Freitag, 12. Oktober, und Samstag, 13. Oktober, die Gäste auf anregende Musikerlebnisse mit Freiraum für spontan entstehende Interaktionen und Improvisationen freuen. Den Auftakt des star Jazz Festival formieren Saxofonist Maciej Obara und Pianist Dominik Wania aus Polen. In ihrer Heimat gehören sie zu den Stars der Szene, in Hamburg bilden sie ein kraftvolles, facettenreiches Duo. Weiterer Programmpunkt am ersten Festivaltag ist das zu diesem Anlass von Vladyslav Senddecki ins Leben gerufene „Motion Ensemble of Hamburg“. Hier vereinen sich erstklassige lokale Bläser und Streicher, die gemeinsam mit Trompeter Reiner Winterschladen, Schlagzeuger Jürgen Spiegel und Vladyslav Senddecki an den Keyboards die Bühne einnehmen und die Bilder des Dokumentarfilms „Land“ von Timo Grosspietsch interpretieren – ein spannendes multimediales Projekt.

Am zweiten Tag steht eine in dieser Zusammenstellung einmalige weltumspannende Künstlerriege auf der Bühne: „The Club of Continents“. Saliou Cissokho aus dem Senegal spielt die afrikanische Stegharfe Kora sowie Kalabass, Guo Yazhi aus China/USA die Holzblasinstrumente, aus Norwegen kommt Trompeter Nils Petter Molvaer hinzu. Percussionist Mino Cinelu steht für Frankreich/USA/Martinique, der Gastgeber und Leiter des Ensembles Vladyslav Senddecki für Polen und Deutschland. Diese Besetzung dürfte nicht nur gestandene Jazz-Fans neugierig machen.

Beide Konzerttage werden vom Medienpartner der Veranstaltung, NDR Jazz, mitgeschnitten und zu einem späteren Zeitpunkt auf NDR Info ausgestrahlt.

Veranstaltungsinfos star Jazz Festival

Wann: Freitag, 12. und Samstag, 13. Oktober 2018, Beginn jeweils 19.30 Uhr (Einlass 18.30 Uhr)

Wo: Miralles Saal der Jugendmusikschule Hamburg, Mittelweg 42, 20148 Hamburg

Karten: 25 € Tagesticket, 40 € Zweitagesticket (Ermäßigung: Schüler, Studenten, JFH-Mitglieder jeweils 50 Prozent)

Vorverkauf: [Eventim](#) und [Konzertkasse Gerdes](#) (Rothenbaumchaussee 77, 20148 Hamburg)

Weitere Infos: www.star.de/engagement/star-jazz-festival



Programm

Freitag, 12. Oktober

Maciej Obara (sax) & Dominik Wania (p) aus Polen

Motion Ensemble of Hamburg (mit Filmimpressionen von „Land“):

Streicher-Ensemble

Vladyslav Sendeki (p, rhodes, seaboard) aus Polen/Deutschland

Reiner Winterschladen (trp) aus Deutschland

Jürgen Spiegel (dr, perc) aus Deutschland

Regie: Timo Grosspietsch

Samstag, 13. Oktober

The Club of Continents:

Saliou Cissokho (kora, calabass) aus dem Senegal

Guo Yazhi (woodwinds) aus China/USA

Nils Petter Molvaer (trp, electronix) aus Norwegen

Mino Cinelu (perc) aus Frankreich/USA/Martinique

Vladyslav Sendeki (p, seabord, electronix) aus Polen/Deutschland



star – eine starke Marke der ORLEN Deutschland GmbH

star ist die Tankstellenmarke der ORLEN Deutschland GmbH, die seit dem Jahr 2003 in der Nordhälfte Deutschlands mehr als 580 Tankstellen betreibt. Das Unternehmen mit Sitz in Elmshorn bei Hamburg gehört zum polnischen Mineralöl- und Energiekonzern PKN ORLEN SA, der mit einem Jahresumsatz von 23 Milliarden Euro in 2017 der größte mittelosteuropäische Konzern ist.

PKN ORLEN ist ein fortschrittlicher Akteur auf dem Mineralöl- und Energiemarkt und aufgeführt in den repräsentativen globalen Rankings der weltweit führenden Energie- und Technologiefirmen wie Platts TOP250 und Thomson Reuters TOP100.

Der Konzern verfügt über eine moderne Infrastruktur, die in der Lage ist, mehr als 30 Millionen Tonnen verschiedener Rohöle pro Jahr zu verarbeiten. Der Retailumsatz wird über das größte Tankstellennetz Mittel- und Osteuropas von fast 2.800 Stationen abgewickelt.

Kontakt:

ORLEN Deutschland GmbH

Wieslaw Milkiewicz / Geschäftsführer und Pressesprecher
Telefon: 04121 / 4750 – 1609, wieslaw.milkiewicz@orlen-deutschland.de

Isabel Mai / Leiterin Corporate Communications
Telefon: 04121 / 4750 – 1751, isabel.mai@orlen-deutschland.de

Jazz Federation Hamburg e.V.

www.jazzfederation.de
www.facebook.com/jazzfederationhamburg
kontakt@jazzfederation.de

Konzertadresse: Stage Club, Stresemannstr. 163, 22769 Hamburg
Postadresse.: Eberhard Warnecke, Löhsweg 2, 20249 Hamburg

Jazzbüro Hamburg als Dachorganisation des Jazz in Hamburg unterstützt die Jazz Federation Hamburg bei der Vermarktung und Organisation des star Jazz Festivals.